

II-4716 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2327 1J

1992 -02- 04

A N F R A G E

des Abgeordneten Renoldner, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Sinn, Aufgabe und Mitglieder der neugeschaffenen beiden
Zivildienstkommissionen

Nachdem mit 1. 1. 1992 in Kraft getretenen neuen Zivildienstgesetz werden die Agenden der bisherigen Zivildienstkommission (ZDK) größtenteils obsolet. Die Aufgaben der bisherigen Zivildienstoberkommission (ZDOK) gehen im wesentlichen an den neu geschaffenen Zivildienst (ZDR) über. Zusätzlich wird in § 54a eine neue, nicht näher bezeichnete "Kommission" zur Feststellung des Sachverhaltes betreffend § 7 (2) vorgeschrieben. Diese "Kommission" hat daher festzustellen, in welchen Bereichen ein Zivildienst 8 Monate, bzw. in welchen anderen Bereichen er 10 Monate dauern soll.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an Sie, Herr Bundesminister, folgende

A N F R A G E:

- 1.) Halten Sie die Schaffung von zwei neuen Kommissionen für das äußerlich vereinfachte Verfahren zur Befreiung von der Wehrpflicht aus organisatorischen Gründen für sinnvoll?
- 2.) Welche genauen Aufgaben werden nach der derzeitigen Gesetzeslage in der praktischen Durchführung
 - a) der Zivildienst
 - b) die in § 54a genannte "Kommission" übernehmen (Bitte um detaillierte Auflistung.)
- 3.) Entspricht die Schaffung von zwei Kommissionen zur Organisation eines so naheliegenden Sachverhaltes der Funktionstrennung zwischen den beiden Koalitionspartnern? Werden bei der Besetzung der Kommissionen vorallem sozialpartnerliche Beschäftigungswünsche berücksichtigt werden? Welche Einsparungen ergäben sich aus einer organisatorischen Zusammenlegung der beiden Kommissionen?
- 4.) Wie wird die Zusammensetzung der beiden Kommissionen aussehen? Welche Mitglieder werden wann in welcher Kommission und zu welchen Zweck tätig sein? (Bitte um Auflistung.)

Für den Fall, daß die Kommissssionen nicht beschickt wurden: Bis zu welchem Zeitpunkt wird die Beschickung abgeschlossen sein? Inwieweit steht schon fest, welche Mitglieder in den Kommissionen tätig sein werden?

5.) Welche praktische Bezeichnung wird die in §54a genannte "Kommission" erhalten?